

SUPPORTER NEWS

16. AUSGABE SAISON 2009/2010

FC AUGSBURG - KLEEBLATT FÜRTH

Aufregende Wochen liegen hinter uns und hoffentlich liegen noch weitere vor uns. Ich denke jeder kann sich an seine Kindheit zurückerinnern. Da wurden die Wochen, Tage und Minuten bis zu Weihnachten gezählt und als es dann plötzlich da war, war es auch schon wieder vorbei. Die gleichen Emotionen dürften wohl nicht wenige vor dem Pokalhalbfinale in Bremen gespürt haben. Auch hier nahm die Nervosität schon etliche Zeit vorher von Tag zu Tag spürbar zu und als ich am Spieltag dann auf meinen Weg zum Hauptbahnhof aufbrach, lag einfach diese schwer zu beschreibende, irgendwie greifbare Spannung in der Luft, als drehe es sich für eine komplette Stadt an diesem Tag einzig allein um dieses Spiel. Doch wie genau Weihnachten, war dann auch dieser Tag viel zu schnell vorbei. Was allerdings bleiben wird, sind Erinnerungen und Dinge, die man als Anhänger unseres Vereins bisher so noch nicht erlebt hatte. Es war einfach unbeschreiblich was über die 90 Minuten in unserem Block (und ich spreche von allen Beteiligten, egal ob Ultras, Kutten, Normalos und Eventfans) abging. So eine Stimmung hatte man sich immer erhofft, nicht aber im Traum daran geglaubt sie tatsächlich mit seinem eigenen Verein, seinen eigenen Leuten miterleben zu dürfen. Bei vielen und zugegebenermaßen auch ab und zu bei mir selbst, frage ich mich was uns immer wieder antreibt unter der Woche durch die komplette Bundesrepublik zu reisen oder quasi jedes Wochenende nach diesem einen Verein auszurichten. All die Strapazen die man im Beruf oder Schule auf sich nimmt um für Eineinhalbstunden ein Mal mehr oder weniger unterhaltsames Ballspiel anzusehen. Als der Schiri an diesem Tag abpfiff und man trotz der Niederlage mehr als Stolz sein konnte auf das was unsere Mannschaft und wir geleistet hatten, war zumindest ich um eine Antwort reicher. Natürlich könnten wir jetzt den Spielbetrieb einstellen und für ewig in den Erinnerungen schwelgen, wenn da nicht die Chance auf den Aufstieg in die erste Bundesliga wäre. Hier erlitt man zuletzt bei der Alemannia doch einen herben Dämpfer. Irgendwie vermisste man das Herz und den unbändigen Siegeswillen in dieser Partie, gerade das was unsere Jungs in den Pokalfights so sehr ausgezeichnet hatte. Im Aufstiegsrennen werden sich nicht unbedingt die besten Mannschaften durchsetzen, sondern diejenigen die am meisten dafür kämpfen und es unbedingt wollen. Doch wollen wir Augsburger es auch und kämpfen wir auch dafür? Wenn ich mir den leeren Gästeblock in Aachen in Erinnerung rufe, bin ich mir da nicht mehr so sicher. Die Zeit der langen Reden ist vorbei. Was wir leisten können weiß mittlerweile jeder und wieso dieses Gefühl nur alle Jubeljahre erleben, wenn wir jedes verdammte Wochenende, an jedem verdammten Spiel dafür Sorgen können! Dann klappt der Aufstieg von alleine...

(Major)

SPIELBERICHTE FC AUGSBURG

Rückblick: 27. Spieltag FC Augsburg – Rot Weiss Ahlen 3:1
21.850 Zuschauer (circa 30 Gäste)

Eigentlich ist ja bisher jedes Spiel in dieser Saison ein absolutes Highlight für uns Augsburger aber trotzdem fiel es da schon ein wenig schwer sich bei einem Gegner wie Ahlen zu motivieren. Erschwerend hinzu kam noch, dass im Vorfeld mal wieder Eintrittskarten mehr oder weniger verschenkt wurden, dieses Mal bei einer bekannten Fast-Food-Kette. An und für sich ja kein Problem, nur kommt man sich zum einen als Dauerkarteninhaber doch ein bisschen blöd vor und zum anderen war davon auszugehen, dass somit das Stadion wieder voll sein würde mit Konsumenten. Nun gut...zum Glück kommt dann aber ja bekanntermaßen immer alles anders und dann auch noch als man denkt!

Wunderbarer Sonnenschein begrüßte heute alle beim Betreten des Schwabenstadions und irgendwie schien zwar schon jeder in Gedanken beim Halbfinale zu sein, freute sich aber trotzdem auf diesen Tag. So legte der M-Block auch topmotiviert los. Es war schon kurz nach Spielbeginn zu erkennen, dass die Beteiligung heute ungewohnt hoch sein sollte und das war auch notwendig! Wer erwartet hatte, dass der Tabellenletzte sich heute hinten reinstellen würde, der irrte sich. Ahlen spielte gut mit und teilweise waren beide Teams auf einer Augenhöhe. In der 33. Minute schien das Spiel, als Daniel Brinkmann mit einem Hammer aus 25 Metern zum 1:0 einnetzte, dann doch den erwarteten Lauf zu nehmen und manch einer rechnete da wohl schon mit einem ungefährdeten Kantersieg unserer Elf. Aber wie ich oben schon geschrieben habe, kommt es dann häufig anders als man denkt! Von einem Unterschied zwischen dem Zweiten und dem Letztem der Tabelle war nichts zu sehen. Ahlen gab nicht auf und bekam kurz vor der Halbzeit einen, ich gebe nur ungern zu, berechtigten Elfmeter da El-Akchaoui auf der Linie mit der Hand klärte. Strafstoß verwandelt, damit 1:1 Ausgleich und unser FCA nur noch mit zehn Spielern auf dem Platz. Na ganz toll! Die Stimmung, die bis zu diesem Zeitpunkt mit das Beste in dieser Heimspielsaison war, wandelte sich nun in ein gellendes Pfeiffkonzert, welches Schiedsrichterin Bibiana Steinhaus galt. Auch auf die Gefahr hin, dass ich jetzt Ärger mit sämtlichen Sexismusbekämpfern und behaarten Alice Schwarzer Verschnitten bekomme, aber warum zum Teufel eine Schiedsrichterin? Okay, wir wissen ja alle, dass der zwölfte Mann auch eine Frau sein kann aber muss das dann auch auf den Schiedsrichter zutreffen? Na ja, lassen wir das und kehren zum eigentlichen Grund dieses Textes zurück. Unsere Jungs also nun in Unterzahl und bei den in der ersten Hälfte sehr stark spielenden Gästen konnte man nur hoffen, dass wenigstens der eine Punkt gehalten werden konnte. 50. Minute und schon wieder kommt es anders als erwartet. Thurk trifft zum 21ten Mal in dieser Saison! Die Stimmung jetzt auf dem Höhepunkt! Der untere M-Blockteil nur noch am abgehen und teilweise auch die ganze Tribüne am rocken! Von jetzt an war alles klar. Zwar nur ein Tor Vorsprung aber unser FCA nun einfach zu souverän als das da noch etwas anbren-

nen würde und irgendwie schien der Wille der Gäste nun endgültig gebrochen. Unsere Jungs spielten munter weiter nach vorne, kurz vor Schluss dann noch das traumhaft herausgespielte 3:1 durch Traore und somit der achte Heimsieg in Folge. Einfach nur geil wie diese Mannschaft spielt! Passend dazu auch die Aussage die irgendjemand in meiner Nähe nach diesem Tor tätigte: „Die Jungs sind genau so geil auf Tore wie ich auf Bier!“. Nach dem Spiel wurde dann einfach nur noch mit unseren Helden gefeiert als hätte man den Aufstieg schon geschafft. Ein rundum perfekter Tag! Ein Sieg unserer Jungs, riesen Vorfreude auf das Halbfinale und eine Stimmung wie man sie sich immer wünschen würde! Besonders positiv war, dass sich heute so viele Jungendliche in unserer Nähe befanden, gerne weiter so!

So nach all dem Guten auch mal was Negatives. Wie leider schon so oft geht es um die (Augsburger) Polizei. Einige Tage nach dem Spiel erfuhren wir, dass die Ahlener Ultra-gruppe „Tribuna Unida“ von den ***** (bitte ein Wort eurer Wahl einfügen) schikaniert wurde wo es nur ging. Auch für viele Heimfans kam es bei den letzten Spielen immer wieder zu lästigen Kontrollen durch die Cops. Nur weiter so die Herren macht euch nur noch beliebter!

(Mario)



Rückblick: DFB-Pokalhalbfinale: SV Werder Bremen – FC Augsburg 2:0
Zuschauer: 31.645 (3.000 Augsburgser)

Diese Überschrift liest sich immer noch mit Genuss: „DFB-Pokalhalbfinale!!!“ Im Vorfeld bedurfte es daher keiner Mobilmachung, denn binnen wenigen Stunden waren zwei Sonderzüge ausverkauft. In eben diesen sollte es also auch Richtung Norddeutschland gehen. Die Fahrt allerdings verlief recht unspektakulär, schließlich war doch schon die Spannung auf den größten Erfolg der Vereinsgeschichte geradezu elektrisierend. Im Stadion angekommen, begannen sofort die Vorbereitungen für die geplante Choreo, welche von uns und den Augsburgern organisiert wurde, die aus einer Rot-Grün-Weißen Zaunfahne bestand, über die etwas kleinere Zaunfahnen mit der Aufschrift „Heja Heja FCA!“ überhangen wurde. Außerdem wurden rote, grüne und weiße Schwenkern verteilt. Mit dem Gesamtbild konnte man letztlich durchaus zufrieden sein. Auch auf der Gegenseite gab es eine Choreo zu bestaunen, die ausnahmsweise mal auf die Augsburgische Puppenkiste anspielte. Wer hätte es gedacht? Auf einem überdimensionalen Doppelhalter war eine rote Hand und eine an Fäden daran hängende Jim Knopf Marionette im Bremen Trikot abgebildet, dazu der Spruch: „Heute lassen wir mal die Puppen tanzen“! Warum man dann die Hand rot macht und Jim Knopf „grün“, erschließt sich mir nicht ganz, denn so würde es doch heißen, das Augsburg die Bremen Marionette tanzen lässt?!

Soweit so gut... das Spiel begann. Bremen fand deutlich besser in die Partie und erarbeitete sich zahlreiche Chancen die in der 30. Minute die verdiente Führung der Hanseaten bedeutete. Nun kamen aber auch unsere Pokalhelden besser ins Spiel, sodass kurz vor der Pause nur der Pfosten Thurk's Unsterblichkeit verhinderte. Zu Beginn der zweiten Halbzeit war es wieder der FCA, der weiter auf den Ausgleich drückte, doch das Tor nach Berlin blieb versperrt. Kurz vor Schluss machte allerdings Bremen mit dem 2:0 den Sack zu. Dennoch hat sich unsere 11 heute bestens präsentiert, gekämpft und gut gespielt, weshalb wohl ein jeder Augsburgischer stolz auf euch ist. Hut ab!!

Hatte ich noch während „Was ist grün und stinkt nach Fisch“ - Gesängen in der Straßenbahn zum Stadion Angst, dass die Stimmung heute des Rahmens nicht würdig sein könnte, wurde ich eines besseren belehrt. Da war er also, der mit Abstand beste Augsburgische Auftritt aller Zeiten! 3000 Fuggerstädter, die über 90 Minuten ihre Mannschaft mit brachialen Schlachtrufen und Dauergesang nach vorne peitschten. Vom 15jährigen Schulschwänzer bis zum 60jährigen Rentner ließ sich heute wirklich jeder von der Euphorie mitreißen. Es war einfach ein unbeschreibliches Gefühl in dieser Masse zu stehen und jeder der dabei war weiß was ich meine. Erst kurz vor dem Ende flachte die Stimmung ein wenig ab, aber nach dem Schlusspfiff wartete noch einmal ein 30-minütiges würdiges Feiern des Erreichens des Pokalhalbfinals.

Abschließend kann man sagen, die Pokalsaison wurde sensationell beendet und falls wir auch nur einen Hauch von dem Auftritt auf den Rängen in Bremen mit ins Schwabenstadion nehmen können, bin ich zuversichtlich, dass wir unseren FCA bis in die

erste Liga schreien!
Nur der FCA!
(Philip)

LEGIO AUGUSTA 2007 - AUGSBURG LEBEN. ULTRA LEBEN - ULTRAS ORIGINAL 1907

Rückblick: 28. Spieltag Alemannia Aachen – FC Augsburg 4:0
20.000 Zuschauer (200 Augsburger)

So langsam beginnt der Endspurt in dieser Saison und unsere Jungs zeigten bis jetzt zumindest, den Stolperer in Karlsruhe mal außen vor gelassen, keinerlei konditionelle Schwächen. Gleiches galt auch für die Busbesatzung die sich in aller Frühe Richtung Venloer Umland aufmachte. Vergesst Ali, Tyson, Schulz und wie die ganzen Boxlegenden heißen. In der Boxgeschichte brach an diesem legendären Morgen eine neue Zeitrechnung an, nur mal so nebenbei. Unnötig noch zu erwähnen, dass neben dem Busfahrern keiner Probleme mit der Zeitumstellung hatte. So konnte man mit einer Stunde Verspätung endgültig die Reise antreten. Die Strecke dann ohne große Umschweife hinter sich gebracht, unterlegt mit (zu Recht) längst in Vergessenheit geratenem deutschem Musikgut. Spannung Spaß Abenteuer wird heutzutage noch Groß geschrieben im Fußball. Die Adrenalinschübe waren kaum auszuhalten, als man bereits großzügig vor dem Stadion per Polizeieskorte zu seinem abgesperrten Busparkplatz gebracht wurde. Auch die mehrfach vorhandenen Trennzäune ließen einem auf dem Weg zum Kassenhäuschen das Blut in den Adern gefrieren. Das hat natürlich alles seinen Preis, dieses mal 14 Euro für einen Stehplatz. Zum Glück spielt Geld in unserem Luxusleben keine Rolle. Zumindest wurde alles versucht, dass der Augsburger sich heimisch fühlte. So konnte man nicht nur ein per Baukastenprinzip hingestelltes Stadionduplikat bewundern, sondern auch den mittlerweile leider viel zu oft vorzufindenden Standardfraß verdauen. Muss ich wirklich etwas über das Spiel schreiben? Na gut...also es gab eine richtige Klatsche die zwar zu hoch ausfiel aber dennoch verdient war. Der Gegner einfach bissiger und mit sehr guter Chancenauswertung. Supportbericht auch noch? Okese: Die Ultras Aachen...äh Aachen Ultras natürlich (ganz wichtig) erwartet schlecht. Akustisch konnte man sie nicht vernehmen, die Bewegung im Block hat gefehlt und optisch waren lediglich ein paar Schwenker im Einsatz. Auf unserer Seite das krasse Gegenteil. 3000, teils per Sonderzüge angereiste Fanaten, die mittels eines 90-minütigen Dauersupport die Heimseite von den Rängen wegpustete. Standard. Die Rückfahrt zumindest für mich auch nicht wirklich prickelnd. Wollen wir hoffen, dass unsere Jungs ab dem nächstem Heimspiel wieder Vollgas geben. So schön und traumhaft der bisherige Saisonverlauf auch war, bis jetzt hat man unter dem Strich nichts erreicht. Am Ende werden die Mannschaft oben stehen, die es am meisten wollen.
(Major)

SZENENEWS, NEUIGKETTEN VOM FAN CORNER, AUSWAERTSFAHRTEN, SONSTIGES

Legio Augusta Hilft

Wir wollen euch heute kurz berichten, wie unsere diesjährige Spendenaktion gelaufen ist. Bei den Heimspielen gegen Paderborn und Ahlen konntet ihr T-Shirts mit der Aufschrift „Original 1907“ am Fancorner erwerben, sowie direkt auf unser Konto spenden. Schon nach dem Paderbornspiel waren die ersten 100 T-Shirts restlos ausverkauft und wir bestellten unverzüglich noch mal 100 dieser absolut schicken Teile nach. Auch die 2te Auflage war binnen einer Woche weg. Vielen Dank dafür! Die Fans des FCA haben wieder mal bewiesen, dass sie nicht nur einen guten Geschmack besitzen, sondern auch das Herz am rechten Fleck haben. Zugegeben unsere Designer sind auch absolut spitze, wartet ab was es dieses Jahr noch zu bestaunen und zu kaufen gibt ;-)

Alles in allem sind durch den Verkauf der T-Shirts plus diverse Einzelspenden 700 € zusammen gekommen, die der Organisation „Haiti Kinder Hilfe“ übergeben wurde. (Mehr Infos zur Hilfsorganisation unter www.haitihilfe-online.de)

Die Augsburger Fanszene ist ihrem Ruf gerecht geworden, nicht nur an sich zu denken, sondern weit über den eigenen Tellerrand zu schauen. Wir als Legio Augusta bedanken uns bei allen, die sich ein Shirt gekauft oder auf unser Konto gespendet haben, aus vollem Herzen.

Mit rot grün weißen und solidarischem Dank

Eure Legio Augusta

LEGIO AUGUSTA 2007 - AUGSBURG LIEBEN, ULTRA LEBEN - ULTRAS ORIGINAL 1907



So nachdem nun auch die letzten Spiele terminiert sind steht auch fest wie die Legio Augusta reisen wird. Zum Auswärtsspiel nach Frankfurt und Kaiserslautern setzen wir Busse ein. Zum Montagsspiel in Hamburg (wieder mal ein Dank an die DFL!!!!) werden wir privat mit Autos anreisen. Wen ihr euch uns anschließen wollt kommt bei den Heimspielen einfach zum Fan Corner oder schreibt eine Mail an kontakt@ultras-augsburg.com.

Legio Augusta nach Frankfurt:

Datum: Sonntag, 25.04.2010

Abfahrt: 06:30 Uhr an der Inningerstr. (Endhaltestelle der Straßenbahnlinie drei) und um 07:00 Uhr am Plärrer (Eingang MC Fit).

Kosten: unschlagbare 20 Euro pro Kopf

Legio Augusta nach Kaiserslautern:

Datum: Sonntag, 09.04.2010

Abfahrt: 06:30 Uhr an der Inningerstr. (Endhaltestelle der Straßenbahnlinie drei) und um 07:00 Uhr am Plärrer (Eingang MC Fit).

Kosten: noch mal unschlagbare 20 Euro pro Nase

LEGIO AUGUSTA 2007 - AUGSBURG LIEBEN, ULTRA LEBEN - ULTRAS ORIGINAL 1907

Fan Projekt Infos:

Bis Ende Juni 2010 wird sich die Betonwand der Toiletten am Heimblock sehr verändert haben! In einem über sechs Monate andauernden Projekt werden 12 Schüler zwischen 15 und 17 Jahren des Berufsvorbereitungsjahres Farbe der Prälat-Schilcher-Berufsschule die im Moment noch graue und langweilige Wand neu gestalten. Themen wie Augsburg, FC Augsburg, Fußball und Toleranz wurden in der Malvorlage vereint und umgesetzt. Die Schüler sollen die Möglichkeit erhalten, ihre im Unterricht erlernten Fähigkeiten anzuwenden und die integrativen Potentiale des Fußballsports kennen- sowie umzusetzen lernen.

Bolzen am Dienstag

Das Bolzen findet jetzt wieder wöchentlich beim Fanprojekt statt – auf der Wiese hinter dem Abraxastheater. Treffen ist kurz vor 18 Uhr im Fanladen.

Bei Interesse beim Fanprojekt melden oder einfach vorbeikommen! Für weitere Fragen einfach eine Mail an fanprojekt@sjr-a.de

LEGIO AUGUSTA 2007 - AUGSBURG LIEBEN, ULTRA LEBEN - ULTRAS ORIGINAL 1907

Alle Doppelhalter und Schwenker wurden von uns in mühevollster Kleinstarbeit hergestellt. Es steckt sehr sehr viel Zeit, Arbeit, Geld und Liebe darin. Deshalb bitten wir euch pfleglich damit umzugehen! Des weiteren noch ein Mal der klare Hinweis: Sämtliche Doppelhalter und Fahnen die von uns vor den Spielen verteilt werden, sind natürlich Eigentum der Legio Augusta! Geht bitte sorgsam damit um und gebt die Materialien bitte nach dem Intro, wieder in den unteren Teil des Blocks. Somit möchten

wir vermeiden, dass die guten Stücke während dem Spiel irgendwo am Boden liegen und auf ihnen rumgetrampelt wird oder Brandlöcher durch ausgedrückte Zigaretten entstehen!

LEGIO AUGUSTA 2007 - AUGSBURG LIEBEN, ULTRA LEBEN - ULTRAS ORIGINAL 1907

Seid ihr interessiert an einer Mitgliedschaft bei der Legio Augusta, habt aber vielleicht keine Lust oder Zeit, euch in unserer Gruppe und der Augsburger Szene aktiv zu engagieren? Oder wollt ihr einfach nur in Genuss bestimmter Vorteile kommen, zum Beispiel bei der Anmeldung für Auswärtsfahrten? Dann ist unser Förderkreis genau das Richtige!

Natürlich besteht auch die Möglichkeit durch den Förderkreis (FK), nach einer gewissen Probezeit zur Hauptgruppe zu stoßen. Diesem FK kann grundsätzlich JEDER beitreten. Wichtig sind uns lediglich zwei Dinge: Ihr solltet den FCA im Herzen tragen und wir erwarten von euch die Einhaltung unserer Grundsätze (nachzulesen auf www.legio-augusta.com), bei sämtlichen Veranstaltungen des FCA's und unserer Gruppe. Durch die Zahlung eines Jahresbeitrags in Höhe von 30 Euro (Jugendliche unter 18 nur 15 Euro), erhaltet ihr einen Zugang zu unserem Forum. Zusätzlich bekommt ihr frühzeitig die Möglichkeit euch für Auswärtsfahrten anzumelden, sowie regelmäßig Szene- und Gruppen relevante Information. Natürlich wird es auch immer wieder Veranstaltungen geben, bei denen ihr die Möglichkeit habt, die anderen Mitglieder persönlich kennen zu lernen und euch so in die Gruppe zu integrieren.

Bei Interesse oder für weitere Informationen, sprecht uns einfach direkt im Stadion an oder, schickt eine E-Mail an kontakt@ultras-augsburg.com

LEGIO AUGUSTA 2007 - AUGSBURG LIEBEN, ULTRA LEBEN - ULTRAS ORIGINAL 1907

Seid ihr interessiert daran die Supporter News künftig bequem per E-Mail zu bekommen? Wollt ihr auf dem Laufenden gehalten werden, was neue Entwicklungen in unserer Szene anbelangt? Wollt ihr regelmäßig aktuelle Infos und Termine zu Treffen, Malterminen, Fanmärschen etc. haben? Dann holt euch den Legio Augusta Newsletter. Geht dazu ganz einfach bei den Heimspielen an den Fan Corner. Hier müsst ihr nur euren Namen und euere E-Mail Adresse angeben. Natürlich ist das ganze kostenlos. Oder einfach ganz bequem im Internet auf www.legio-augusta.com

LEGIO AUGUSTA 2007 - AUGSBURG LIEBEN, ULTRA LEBEN - ULTRAS ORIGINAL 1907

Die Supporter News sind kein Erzeugnis im Sinne des Presserechts, sondern ein Rundbrief an Freunde und Fans des FC Augsburgs. Es wird zu jedem Heimspiel der 1. Mannschaft des FC Augsburg kostenlos im Stadion verteilt.

Auflage: ca. 500 Stück. Es soll nicht zu strafbaren Handlungen, insbesondere im Zusammenhang mit Fußballspielen des FC Augsburg aufrufen.

Bilder: www.legio-augusta.com, Kontaktadresse: kontakt@ultras-augsburg.com

Wollt ihr eure Meinung zu den Supporter News los werden (egal ob zur aktuellen Ausgabe oder allgemein), passt euch etwas nicht, habt ihr Fragen, Anregungen oder Kritik?

Dann schreibt einfach an folgende Adresse: kontakt@ultras-augsburg.com